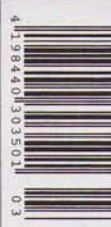


TUNING



NISSAN 200SX: DRIFT OUTFIT UND 450 PS



TREFFEN 2010

150 Treffen als Übersicht und die Top Empfehlungen der Redaktion

FETTER SOUND

Porsche oder Blechdose? Wir zeigen wie richtig guter Sound entsteht

FAHRBERICHT

MTB Ford Focus RS mit 350 PS



CSL-Look und 390 PS



RX-8: Brutale Optik



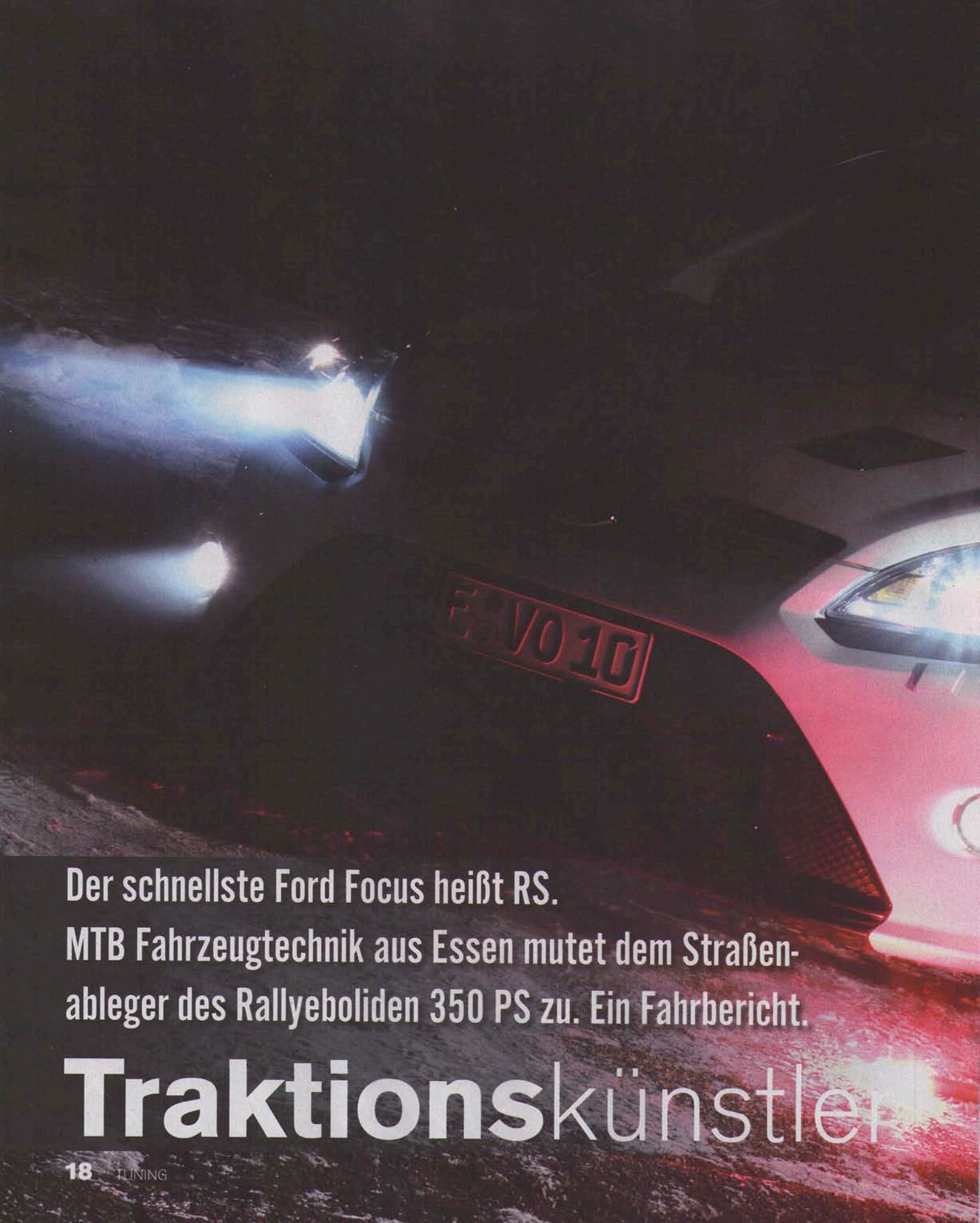
YOUNGTIMER-SPECIAL: KADETT D



LUPO: NEUE PORSCHE TURNSCHUHE



A3: FARBLOSES HAMMERSTYLING



Der schnellste Ford Focus heißt RS.

MTB Fahrzeugtechnik aus Essen mutet dem Straßen-
ableger des Rallyeboliden 350 PS zu. Ein Fahrbericht.

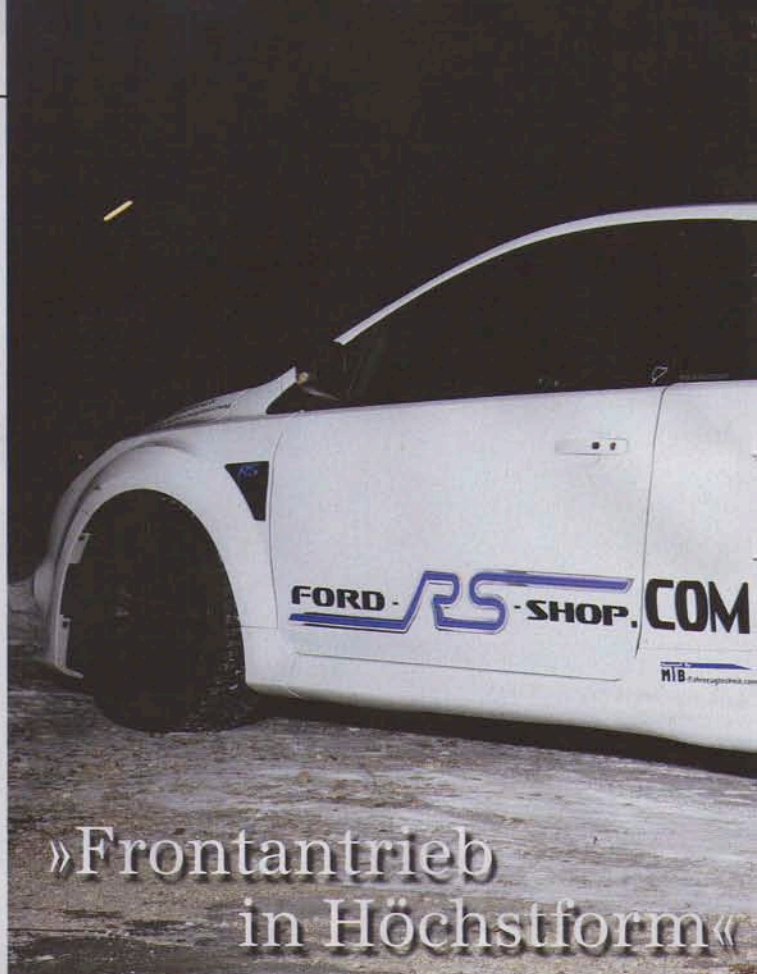
Traktionskünstler

Serienmäßiger Diffusor mit 100er Endrohren





Die Recaros gab's von Ford, die Sparcos sind nachträglich in den Nordschleifen-erprobten RS eingezogen



»Frontantrieb
in Höchstform«

Ein schönes Kennzeichen hat er ja, der Ford Focus RS. Mit einem Augenzwinkern wird hier eins klargestellt: Ford ist noch in der Rallye Weltmeisterschaft vertreten, Mitsubishi hat sich mit ihrem Evo ja schon längst aus dem sprichwörtlichen Staub gemacht. Dieser Focus, einer von nur 1.000 RS, die für den deutschen Markt bestimmt sind, ist noch ein bißchen schärfer als seine Kollegen. Ob die neu konstruierte Vorderachse mit der gestiegenen Leistung klar kommt? Auf jeden Fall ist die Optik über jeden Zweifel erhaben. Breit ausgestellte Kotflügel sind schon serienmäßig. Ebenso die in Schwarz gehaltene Frontschürze, der Heckflügel und der Diffusor. Passend dazu zielt schwarzer Lack auch die 19 Zöller. Durch Sportfedern von H&R kommt der RS etwa 30 Millimeter tiefer und die 235er Winterräder stehen satt in den Radhäusern. Drinnen geht's ebenfalls sportlich zu. Recaros und die Zusatzanzeigen für den Arbeitszustand des Turbos, Öldruck und -temperatur sind ab Werk on Board. Nachgerüstete Sparco Gurte passen perfekt und verbreiten Sonderprüfungsflair.

Schlupf

Nach dem Druck auf den Startknopf in der Mittelkonsole erwacht der 2,5 Liter Turbo bollernd zum Leben. Na dann mal los. Nachdem das Öl warm ist mal schön drauf auf's Pedal. Im Zweiten blinkt das ESP fast so schnell, wie sich die Antriebsräder auf der Stelle



Das Lederlenkrad gilt es bei 350 Pferden an der Vorderachse immer mit kräftiger Hand zu führen

drehen. Okay, alles klar, dritter Gang. Selbst auf trockener Straße auch hier immer noch Schlupf an der Vorderachse. Aber ein bißchen geil ist das ja schon, wenn die Vorderräder unter der Last kapitulieren und losradieren, während sich das unverbrannte Benzin im Abgasstrang entzündet und mit lautem Knallen ins Freie rotzt. Grinsen macht sich breit, und der vierte Gang sorgt dann für gepflegten Vortrieb. Ach ja, wir sind schon längst viel zu schnell für die Landstraße...

Der Auspuff lebt

Auch bei jedem lupfen des rechten Pedals grollt er los. So als würde der Abgasstrang des RS knurren "Weichei, man geht nicht vom Gas!"



sich manchmal einfach mit der schieren Kraft von 350 PS überfordert.

Man ist hinterm Lenkrad nicht über-, aber definitiv gefordert! Beim vollen Abrufen der Leistung sollte man schon beide Hände fest am Lenkrad haben. Nicht nur wegen der in-den-Sitz-drückenden Beschleunigung, sondern weil die Antriebsräder vorn sonst ihre ganz eigene Vorstellung von Richtung durchsetzen.

Bei guter Führung des Lederlenkrads auf engen Landstraßen lenkt der Focus RS aber fast so gehorsam ein wie die heck- oder allradgetriebene Konkurrenz. Für was stand gleich noch mal das Kennzeichen? ■



Drehfreudig: die Ladedruckanzeige mittig



Ab Werk leistet der Focus RS 305 PS, für etwa 2.900 Euro mobilisiert MTB Fahrzeugtechnik 350 PS im Ford

Gut, dann jubeln wir halt wieder die Nadel der Ladedruckanzeige in Richtung 1,8. Das ist das Maximum der Skala, die Software von MTB Fahrzeugtechnik lässt 1,6 bar zu. Zusammen mit dem geänderten Ladeluftkühler und der neuen, drei Zoll großen Abgasanlage inklusive Sportkat steigt die Leistung des RS von 305 auf über 350 PS. Das Drehmoment erhöht sich von 440 auf 550 Newtonmeter, wobei der Turbo-Punch und die Soundkulisse jedem Saugmotoren-Fan neue Gesichtszüge beibringt.

Bleibt nur das Thema Antrieb. Stichwort Multitasking. Weil Ford rein auf Frontantrieb setzt, dürfen die vorderen Räder exklusiv die Lenkbefehle und Gasbefehle ausführen. Die neu entwickelte Achse samt Quaife Sperrdifferential macht ihren Job heldenhaft, aber sieht

Ford Focus RS

Baujahr 2009

MOTOR 2.521 ccm Reihenfünfzylinder Turbomotor, Leistung 305 PS • MTB Ladeluftkühler • angepasste Platin Zündkerzen • Pipercross Luftfilter • Softwareoptimierung von MTB Fahrzeugtechnik • Leistung: 350 PS bei 1,6 bar Ladedruck

AUSPUFF MTB Fahrzeugtechnik 3 Zoll Auspuffanlage inkl. größerem Downpipe • Sportkat • 2x 100 mm Endrohre

GETRIEBE 6-Gang Schaltgetriebe

FAHRWERK H&R Sportfahrwerk • 30 mm Tieferlegung

RÄDER original Focus RS Radsatz in 8,5 x 19 Zoll, schwarz lackiert • Dunlop Winter Sport Pneus in 235/35-19 Zoll

INTERIEUR original Focus RS Recaro Sitze mit Alcantara und Glattleder in schwarz mit blauen Nähten • Sparco H Gurte

CARAUDIO original Navigations/Radioeinheit

KONTAKT MTB Fahrzeugtechnik • 45289 Essen • Tel. 0201/3845739 • www.mtb-fahrzeugtechnik.de